

Verarbeitung personenbezogener Daten bei Kunden- und Lieferantkontakt und der Übergabe von Visitenkarten

1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Im Rahmen der Kontaktaufnahme, bei der Überlassung von Visitenkarten oder bei der Durchführung der Geschäfts- und Kundenbeziehung verarbeiten wir personenbezogene Daten der beteiligten Ansprechpartner und Mitarbeiter. Zumeist handelt es sich hierbei um die uns durch unsere Kunden mitgeteilten Kontaktdaten der internen Ansprechpartner.

Diese Daten werden in unserem CRM und Mail-Adressbuch eingegeben sowie verarbeitet.

Diese Daten können sein:

Name, Vorname

Unternehmen

E-Mail-Adresse

Telefonnummer, Mobilnummer

Position im Unternehmen

2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung und berechtigtes Interesse

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, soweit die Daten zur Anbahnung oder Durchführung eines Vertragsverhältnisses verarbeitet werden.

Zusätzlich ist Rechtsgrundlage bei Mitarbeitern als Ansprechpartnern Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO, da die Verarbeitung im berechtigten Interesse erfolgt.

Dieses berechtigte Interesse ergibt sich daraus, dass uns die Daten zur Pflege von Kontakten und zu einer späteren Kontaktaufnahme übergeben wurden. Zudem ist die Verarbeitung von Daten von Ansprechpartnern nötig, um eine geschäftliche Beziehung aufrecht zu erhalten.

3. Zweck der Datenverarbeitung

Diese Daten werden ausschließlich zu dem Zweck verarbeitet, zu dem uns die Daten (durch Übergabe der Visitenkarte, durch Nennung der zuständigen Ansprechpartner etc.) überlassen wurden.

Zwecke können z.B. sein:

Bei der Übergabe einer Visitenkarte ist der Zweck eine spätere Kontaktaufnahme zur Erörterung gemeinsamer geschäftlicher Interessen.

Bei der Nennung als Ansprechpartner ist Zweck die Durchführung konkreter vertraglicher Maßnahmen.

4. Dauer der Speicherung

Die Daten werden innerhalb von 6 Monaten gelöscht, nachdem sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind oder keinen weitergehenden gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (z.B. 10 Jahre nach AO, 6 Jahre gem. HGB) unterliegen.

5. Empfänger personenbezogener Daten

Administrativen Zugriff auf die Daten im Rahmen von Wartungs- und Serviceleistungen:

IT-Dienstleister und Supportdienstleister CRM

Unsere Dienstleister werden im Auftrag und auf Grundlage einer Auftragsverarbeitungsvereinbarung gemäß Art. 28 Abs. 2 - 4 DSGVO für uns tätig.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland

Eine Übermittlung personenbezogener Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation ist nicht geplant.